ANMELDUNG

Anmeldung Online unter folgender Adresse:

http://ankom.his.de/tagung/index.php

Bitte geben Sie dort auch an, zu welchem Forum Sie sich am 06.12.07 anmelden wollen, und ob Sie an der Abendveranstaltung teilnehmen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 180 Personen begrenzt. Alle Personen, deren Anmeldung berücksichtigt werden kann, erhalten eine Teilnahmebestätigung.

TEILNAHMEGEBÜHR

Eine Teilnahmegebühr fällt nicht an.

TAGUNGSORGANISATION

Ansprechpartnerinnen bei inhaltlichen Fragen:
Dr. Walburga Freitag
Tel.: 0049 (0) 511 1220 292
freitag@his.de

Ida Stamm-Riemer
Tel.: 0049 (0) 511 1220 225
stamm@his.de

Ansprechpartnerin bei organisatorischen Fragen:
Maxi Berger
Tel.: 0049 (0) 511 1220 359
berger@his.de

TAGUNGSBÜRO

Tel.: 0049 (0)228 302 119 (ist nur am 6. und 7. Dezember besetzt)

TAGUNGSORT

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft
Wissenschaftszentrum
Ahrstr. 45
53175 Bonn
Tel.: 0049 (0)228 302 219
Fax: 0049 (0)228 302 270
E-Mail: wissenschaftszentrum@wzbonn.de

Da das Wissenschaftszentrum nur über wenige und zudem kostenpflichtige Parkplätze verfügt, wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen.

UNTERKUNFT

Wir haben für Sie ein Hotelkontingent eingerichtet, das Sie über folgenden Link erreichen können:

http://www.tcbonn.de/con/html/3286-198.html

DATENSCHUTZ

Gem. § 33 BDSG weisen wir darauf hin, daß wir Ihren Namen, Ihre Anschrift, Ihre berufliche bzw. amtliche Funktion zum Zwecke der administrativen Abwicklung der Veranstaltung maschinell speichern.

ANFAHRTSKIZZE

Stifterverband für die
Deutsche Wissenschaft
Wissenschaftszentrum
Ahrstr. 45
53175 Bonn

Tel.: 0228 302-0
Fax: 0228 302 270
e-mail: wissenschaftszentrum@wzbonn.de

Zum Hauptbahnhof Bonn
Flughafen Köln/Bonn – Bus Linie 670
ICE Bahnhof Siegburg – U-Bahn Linie 66

Vom HBF Bonn zum Wissenschaftszentrum
U-Bahn Linien 16 und 63
Haltestelle Hochkreuz / Deutsches Museum Bonn
Bus Linie 610
Haltestelle Kennedyallee
Bus Linie 623
Haltestelle Deutsche Forschungsgemeinschaft

Königshof
Adenauerallee 9
53111 Bonn
Tel.: 0049 (0)228 264634
U-Bahn Haltestelle „Universität/Markt“

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DIE BMBF-INITIATIVE

http://ankom.his.de

HIS Hochschul Informations System GmbH

VDI|VDE|IT VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB
Forschen
Beraten
Zukunft gestalten

BERUFLICH ERWORBENE KOMPETENZEN ANRECHNEN!

ABSCHLUSSTAGUNG DER BMBF-INITIATIVE „ANRECHNUNG BERUFLICHER KOMPETENZEN AUF HOCHSCHULSTUDIENGÄNGE“

6. und 7. Dezember 2007
im Wissenschaftszentrum Bonn

Die Tagung wird finanziert durch:

Bundesministerium für Bildung und Forschung

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Thema

Im Herbst 2005 wurde der Startschuss für die Arbeit der Entwicklungsprojekte der BMBF-Initiative „Anrechnung beruflich erworbener Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge" (ANKOM) gegeben.

12 Projekte nahmen die Herausforderung an, Verfahren zu entwickeln, mit denen beruflich erworbene Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge angerechnet werden können. Am Ende des Jahres 2007 wird Bilanz gezogen.

Mit der Entwicklung von Anrechnungsverfahren ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu mehr Durchlässigkeit zwischen beruflicher Bildung und Hochschulbildung erfolgt, der im Interesse einer langfristigen Sicherung hoch qualifizierter Fachkräfte und der Forderung nach dem Abbau von Schranken der Bildungsbeteiligung erforderlich ist. Das Ziel der Anrechnung außerhochschulischer Kompetenzen ist eingebettet in die EU-Strategie des Lebenslangen Lernens, des Bologna- und Kopenhagen-Prozesses.

Auf der Abschlussveranstaltung werden die Ergebnisse der Arbeit zum ersten Mal einer großen Fachöffentlichkeit präsentiert und gemeinsam mit ihr diskutiert:

- Welche Lösungen der Anrechnung wurden realisiert?
- Wie sind die Verfahren konstruiert?
- Welche qualitätssichernden Maßnahmen wurden entwickelt, um den Studienerfolg zu sichern und den Qualitätsanforderungen der Hochschulakkreditierung gerecht zu werden?
- Welche ‚Hausaufgaben' sind von den Akteuren der beruflichen und hochschulischen Bildung noch zu erledigen, um Anrechnung auf eine breite Basis zu stellen und sie nachhaltig in den Hochschulen zu implementieren?
- Welche hochschulpolitischen Rahmenbedingungen befördern Durchlässigkeit und Lebenslanges Lernen und mit welcher Unterstützung durch den Bologna- und Kopenhagenprozess können die ‚Anrechnungspioniere' in Deutschland zukünftig rechnen?

Programm

Donnerstag, 6. Dezember 2007

08:00 Anmeldung

09:30 **Begrüßung und inhaltliche Einführung in die Tagung**
Karl-Heinz Minks,
Projektleiter der Wissenschaftlichen Begleitung der BMBF-Initiative ANKOM

09:50 **Grußworte und Statements zur Beförderung von ‚Anrechnung'**
Kornelia Haugg,
Leiterin der Abteilung Berufliche Bildung, Lebenslanges Lernen, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Prof. Dr. Wilfried Müller,
Vizepräsident für Studium und Lehre der Hochschulrektorenkonferenz (HRK)
Manfred Kremer,
Präsident des Bundesinstituts für Berufliche Bildung (BIBB)

10:30 **Kaffeepause im Foyer – parallel: Ausstellung der Projektposter**

11:00 **Qualitätsgesicherte Verfahren der Anrechnung beruflicher Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge. Vorstellung zentraler Ergebnisse**
Forum 1: Cluster Wirtschaftswissenschaften
Forum 2: Cluster Ingenieurwissenschaften und Cluster Informationstechnologie
Forum 3: Cluster Gesundheit & Soziales

13:00 **Mittagsimbiss im Casino**

14:15 **Von der Lernergebnisbeschreibung bis zur Akkreditierung. Die Anrechnungslandschaft in Deutschland – eine Metaperspektive.**
Wissenschaftliche Begleitung

15.00 **Kaffeepause im Foyer – parallel: Posterausstellung**

15.45 **Anrechnung beruflich erworbener Leistungen und Kompetenzen im Kontext der Studien- und Hochschulreform.**
Prof. Dr. Andrä Wolter,
Technische Universität Dresden

16.30 **Zusammenfassung des Tages und Ausblick auf den 2. Tag**
Wissenschaftliche Begleitung

17.00 Ende des 1. Veranstaltungstages

Ab 19.00 **Abendveranstaltung** im Hotel Königshof, Adenauerallee 9, 53111 Bonn (siehe Anfahrtskizze)

Freitag, 7. Dezember 2007

08:15 **Anmeldung und Einlass**

09:15 **Begrüßung und Einführung ins Tagesprogramm**
Wissenschaftliche Begleitung

09:30 **Wege der Beförderung von ‚Anrechnung' – Statements der Ausschussmitglieder**
Susanne Müller,
Referentin der Abteilung Bildung/Berufliche Bildung, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA)
Dr. Günter Lambertz,
Bereichsleiter des Referats Ausbildungspakt Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK)
Dr. Regina Görner,
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall
Joachim Koch-Bantz,
Bundesvorstand des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)

10.30 **Kaffeepause im Foyer – parallel: Diskussionen am Poster**

11.15 **Europäische Empfehlungen und ihre Umsetzung in Deutschland**
Dr. Birger Hendriks,
Bologna-Beauftragter der Kultusministerkonferenz (KMK)

11:45 **„The power of Bologna & Copenhagen?" Das Ziel ‚Anrechnung'/Recognition of Prior Learning (RPL) im Bologna- und Kopenhagenprozess**
Peter van der Hijden,
Generaldirektion Bildung und Kultur, Referat Hochschule, Europäische Kommission

12.15 **Mittagsimbiss im Casino**

13.30 **Zukunftsperspektiven, Forschungsbedarfe und politische Forderungen**
Anknüpfen an den Erfahrungsschatz der Anrechnungsprojekte
Projekte der BMBF-Initiative ANKOM

14.30 **Auswerten, Verknüpfen und Generalisieren: Ausblick auf die Arbeit der Wissenschaftlichen Begleitung für das Jahr 2008**
Wissenschaftliche Begleitung

15.00 **Schlusswort und Ende der Veranstaltung**

bis 16.00 Ausklang bei Tee, Kaffee und Kuchen